

„Zollhaus“, մաքսատար „Zöllner“, մաքսատորութիւն „Zöllnerei“, մաքսել „Zoll einnehmen, taxiren“.

18. մարդ „Wiese“ ist das aramäische ܡܪܕܐ, arab. مرج.

19. ուրբաթ „Freitag“ entstammt dem syrischen ܘܪܒܥܐ „Vorabend des Sabbath“.

20. տերև „Blatt“ ist das aramäische ܦܬܝܠ, ܦܬܝܠܐ; davon kommen: տերևաբեր „Blätter tragend“, տերևալեց „voll von Blättern“, տերևիկ „Blätter treiben“ etc.

21. տղայ „Kind, Knabe“ entstammt dem aramäischen ܬܠܝܬܐ, ܬܠܝܬܐ; daher kommen: տղայաբար „gleich einem Kind“, տղայական „kindisch“, տղայամիտ oder տղայահանձար „kindische Sinnes, unbesonnen“, տղայանալ „kindisch werden“, տղայութիւն „Kindheit“ etc.

22. փրտանիլ „entfliehen“ könnte dem aramäischen ܦܬܝܠ entlehnt sein; jedoch lässt es sich auch an altbaktr. 𐬰𐬀𐬎𐬎 — vielleicht besser — anknüpfen.

23. փրկել „erlösen“ ist sicher aramäisch ܦܪܩ, ܦܪܩܐ, arab. فرق; davon stammen: փրկադործ „Erlöser“, փրկադործութիւն „Erlösung“, փրկանք „Erlösung, Preis“, փրկիչ „Erlöser“, փրկութիւն „Erlösung“ etc.

24. քահանայ „Priester“ entstammt dem aramäischen ܩܗܢܐ, ܩܗܢܐ, vergl. arab. كاهن; davon stammen: քահանայանալ „Priester sein“, քահանայուհի „Priesterinn“, քահանայապետ „Oberpriester“, քահանայապետութիւն „Oberpriesterschaft“, քահանայութիւն „Priesterschaft“ etc.

25. քաղաք „Stadt“, das auch als ܩܪܝܐ im Pehlevî vorkommt (Bûn-dehesch, Fol. 25, 3), ist wohl nichts anderes als aram. ܩܪܝܐ, ܩܪܝܐ „Befestigung, Burg“. Das Wort ist auch in's Georgische übergangen, wo es զրաճիք lautet. Ableitungen von und Zusammensetzungen mit demselben sind äusserst zahlreich, z. B.: քաղաքաբնակ „Städtebewohner“, քաղաքական „städtisch, fein“, urbanus, քաղաքականութիւն „Feinheit, Bildung“, քաղաքանալ „zu einer Stadt werden“, քաղաքապետ „Bürgermeister“, քաղաքիկ „Städtchen“ etc.

26. քուրմ „heidnischer Priester“ ist dem aramäischen ܩܘܪܡܐ „heidnischer Priester, Mönch“ entlehnt; davon stammen: քրմորդի „Sohn eines Heidenpriesters“, քրմուհի „heidnische Priesterinn“ etc.